

Fröhlicher Start ins Schulleben für 35 Erstklässler in Oerel

Mit großer Spannung und Vorfreude begann am 16. August für 35 Mädchen und Jungen ein neuer Lebensabschnitt: die Einschulung in die ersten Klassen.

Bereits am Freitag wurden 46 Fünftklässler in die Oberschule eingeschult und erlebten eine unterhaltsame Einschulungsfeier.

Am Samstag wurden dann die Erstklässler gemeinsam mit ihren Familien und Freunden in der festlich geschmückten Turnhalle der Grund- und Oberschule in Oerel herzlich willkommen geheißen. Nach einem musikalischen Auftakt des Schülerchors unter der Leitung von Nele Burfeind eröffnete Schulleiterin Alexandra Schwiering die Feier. Nachdem sie jedes Kind mit Namen begrüßt hatte, ermutigte sie die Kinder ihren Stärken zu vertrauen. Symbolisch hatte sie einen alten Schulranzen mit, aus dem sie die beiden Klassentiere, eine Hummel und einen Pinguin herauszog. Beide Tiere stehen dafür, dass es nicht auf vermeintliche Einschränkungen ankommt. Die Hummel kann trotz ihrer runden Figur und den kleinen Flügeln fliegen. Der Pinguin als Vogel kann nicht fliegen, aber ist dafür ein ausgezeichnete Schwimmer. „So wie die Hummel und der Pinguin soll auch jedes Kind lernen, sich selbst anzunehmen und zu entdecken, was in ihm steckt. Jeder hat besondere Fähigkeiten“, betonte Alexandra Schwiering.

Für weitere Unterhaltung sorgten die Viertklässler mit dem Theaterstück „Der Löwe, der nicht lesen konnte“. In verschiedenen Szenen versuchen verschiedene Tiere dem Löwen beim Verfassen eines Liebensbriefes zu helfen. Beim Bewegungslied mussten anschließend alle mitmachen, was nochmal ordentlich Stimmung in die Halle brachte.

Die Mitschüler der Grundschule, die für jeden Erstklässler eine Patenschaft übernehmen, überreichten jeden ABC-Schützen noch ein Geschenk.

Am Ende wurden die SchulanfängerInnen von ihren Klassenlehrerinnen Katharina Flint und Charleen Menge begrüßt und versammelten sich noch einmal für ein Foto auf der Bühne, bevor sie dann in einem Spalier von allen Besuchern in die Grundschule zogen.

Ein besonderer Dank geht wieder an die Elternschaft, die die Feier mit einem großzügigen Kuchenbuffet versüßten.